

<b>Beschlussvorlage 2015/2175</b>		
<b>Sachgebiet/Aktenzeichen:</b> Sg. 21/4210.0/0	<b>Datum</b> 24.02.2015	<b>öffentlich</b>
<b>Beschluss-, Beratungsgremium</b> Jugendhilfeausschuss		<b>Sitzungsdatum</b> 23.03.2015
<b>Betreff</b>  <b>TOP 4: "Ich bin Jugend!" - Online-Jugendbefragung im Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm</b>		

### **Sachverhalt/Begründung**

Die Jugendhilfeplanung ist das zentrale und strategische Instrument zur qualitativen und quantitativen Planung und Steuerung der Kinder- und Jugendhilfe. In § 80 SGB VIII ist der Träger der öffentlichen Jugendhilfe als planungsverantwortliche Instanz benannt. Neben der Ermittlung des Bestandes an Einrichtungen und Diensten sind auch der Bedarf und die Wünsche sowie die Bedürfnisse und Interessen der jungen Menschen und der Personensorgeberechtigten zu ermitteln. Im November 2014 wurde die Jugendhilfeplanung mit 10 Stunden im Sachgebiet Familie, Jugend, Bildung durch Frau Schober installiert. In Kooperation mit der Kreisjugendpflege finden derzeit Bedarfsermittlungen statt. Die Gemeinden und die Jugendbeauftragten wurden von Frau Schenker (pädagogische Mitarbeiterin in der Kreisjugendpflege) befragt. Um die Bedürfnis- und Lebenswelten der Jugendlichen abzufragen, soll eine Online-Befragung in Kooperation mit der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt 2015 installiert werden. Es ist geplant, dass die Jugendlichen über das Internet einen Fragebogen ausfüllen, der Aufschluss über ihre derzeitige Lebenssituation und ihre Wünsche bzw. Defizite im Umfeld gibt.

Beispielfragen:

- An wen würdest du dich wenden, wenn du Probleme/Schwierigkeiten hättest?
- In welchen Organisationen/Vereinen bist du Mitglied?
- Welche Leistungen und Angebote der Jugendarbeit in deiner Gemeinde oder im Landkreis nutzt du und wie bist du damit zufrieden?
- Wo triffst du dich in der Regel mit deinen Freunden?
- ...

Im Rahmen einer Masterarbeit können diese Fragebögen kostengünstig ausgewertet werden. Um alle Jugendlichen zu erreichen, ist jedoch eine Bewerbung dieser Aktion „Ich bin Jugend!“ notwendig. Neben der Bekanntmachung an allen Schularten, Jugendtreffs und über die Gemeinden sollen Aktionskarten an die Haushalte versendet werden. Zielgruppen der Befragung sind Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren, die im Landkreis Pfaffenhofen leben. Die Ergebnisse dienen sowohl den einzelnen Gemeinden als auch dem Landkreis, sowohl bei der Planung auf kommunaler Ebene zur Steigerung der Attraktivität des Lebensraumes, als auch zur Entwicklung in der Kinder- und Jugendhilfe bzw. zur Präventionsarbeit in diesem Bereich.

Diese Aktion ist im Landkreis einmalig und würde die Partizipation und die Mitbestimmung der Jugendlichen an ihren Wohnorten stärken.

**Finanzierung:**

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen Auswirkungen auf den Haushalt:

- Nein
- Ja
- |  |         |
|--|---------|
| <input type="checkbox"/> Gesamteinnahmen in Höhe von           | 0 €     |
| <input checked="" type="checkbox"/> Gesamtausgaben in Höhe von | 6.000 € |
| Saldo  | 6.000 € |

im Verwaltungshaushalt Haushaltsstelle:

einmalig     laufend

Deckungsmittel stehen bei der zuständigen Haushaltsstelle zur Verfügung

Ja

Nein

Finanzierungsvorschlag bei nicht zur Verfügung stehenden Deckungsmittel:

  

Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben bei folgenden Haushaltsstellen:

**Beschlussvorschlag:**

Der Jugendhilfeausschuss stimmt der Durchführung der Online-Befragung von Jugendlichen im Landkreis Pfaffenhofen „Ich bin Jugend!“ zu. Die notwendigen Kosten werden aus dem Haushalt des präventiven Kinder- und Jugendschutzes entnommen.

**genehmigt:**

\_\_\_\_\_  
Sachgebietsleiter

\_\_\_\_\_  
Abteilungsleiter

\_\_\_\_\_  
Landrat Martin Wolf